



Erfolg bei der DM der Distanzfahrer

In Glandorf, Kreis Osnabrück, fand die diesjährige deutsche Meisterschaft im Distanzfahren über eine Strecke von 100km statt. Im Teilnehmerfeld von zwölf Startern fanden sich Rassen und Teilnehmer jeglicher Couleur. Den Reitverein

Voerde vertrat Dorothee Krüll mit ihrem 20-jährigen, nur 1,33m großen deutschen Reitpony „Little Vimpy“, der sich in seiner elften Saison im Sport immer noch in Topform zeigt. Sowohl um Platz 1 als auch um Platz 3, den Krüll mit dem

kleinen Vimpy erreichte, gab es jeweils packende Wettstreits um wenige Minuten. Krüll und Vimpy benötigten 6:48h, was einem Durchschnittstempo von fast 15km/h entspricht.

Foto: privat